



CDU Fraktion Bodenheim | Jonathan Maskos | Karl-Winhart-Straße 5 | 55294 Bodenheim

Ortsgemeindeverwaltung
Herrn Ortsbürgermeister Jens Mutzke
Rathausstraße 1
55294 Bodenheim

Bodenheim, 2. Dezember 2024

Antrag der CDU-Fraktion zur Gemeinderatssitzung am 16. Dezember 2024
Durchführung einer Verkehrsschau im historischen Ortskern
Bezüglich des ruhenden und des fahrenden Verkehrs

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister Mutzke,

in der letzten Wahlperiode wurde entschieden, zum Zwecke der Verkehrsberuhigung im historischen Ortskern die damals vorhandenen Parkflächen abzuschaffen sowie Pflanzkübel aus Cortenstahl zu setzen. Nun sind seit einiger Zeit diese Kübel in dem Bereich Zwerchgasse, Mainzer-Pfort-Straße und Ölmühlstrasse aufgestellt und werden von Teilen der Bevölkerung äußerst kritisch diskutiert. Nicht nur, dass sie von einigen Bürgern und Bürgerinnen als geschmacklos empfunden werden, mehr noch verfärbt sich die neue Pflasterung durch den Rost unterhalb der Kübel. Weiter sind nach so kurzer Zeit durch Anfahrnfälle deutlich sichtbare Beschädigungen an den Kübeln entstanden.

Auch empfinden wir, dass die gewünschte Verkehrsberuhigung nicht erreicht worden ist. Die Verkehrsteilnehmer Autofahrer-Fahrradfahrer-Fußgänger können durch die erhöhten Geschwindigkeiten der Autofahrer nicht als gleichberechtigt im Straßenverkehr wahrgenommen werden.

Zur Verifizierung der damaligen Entscheidung beantragen wir deshalb eine Verkehrsschau im Bereich historischer Ortskern u.a. Zwerchgasse, Mainzer-Pfort-Straße und Ölmühlstrasse unter fachlicher Beteiligung/Begleitung der VG-Verkehrsbehörde sowie jeweils einen Vertreter aller Fraktionen durchzuführen, bei der unter anderem folgende Fragestellungen geprüft werden mögen:

1.) Verkehrsberuhigung und Verkehrssicherheit für alle Teilnehmer

- Ist die gewünschte Verkehrsberuhigung aus der Sicht der Verwaltung erreicht worden?
- Wenn nein, welche Schritte zur Verkehrsberuhigung könnten angegangen werden? Es sollte diskutiert werden, ob die Einbahnstraßenregelung wieder eingeführt werden soll.
- Wie kann man die Verkehrsführung verbessern, um die Geschwindigkeit der Autofahrer zu begrenzen?

2.) Parken

- Macht es zur Verkehrsberuhigung Sinn, markierte Parkflächen einzuführen?
- Bei einer Entscheidung für Parkflächen: Wäre die Möglichkeit eines zeitlich temporären Parkens sinnvoll und machbar? Dies würde auch den umliegenden Einzelhandel wie Bäckerei und Metzgerei sowie Gaststätten unterstützen.

3.) Begrünung

- Wie kann man mehr Grün in diesen Straßen erzeugen, um der Aufheizung im Sommer entgegenzuwirken?
- Könnten die Pflanzkübel, wenn möglich mindestens teilweise durch Pflanzscheiben in Absprache mit den Versorgern ersetzt werden?

4.) Pflanzkübel

- Wie können die Schäden an den Kübeln beseitigt werden bzw. wer übernimmt die Übernahme der Kosten für die Beseitigung der Schäden. Wie könnten die Kosten bei einem Schaden vermindert werden, bei dem der Schädiger nicht ausfindig gemacht werden kann?
- Können die Pflanzkübel durch zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen wie z.B. Reflektoren so kenntlich gemacht, dass die Gemeinde für Anfahrtschäden nicht haftbar gemacht werden kann?
- Durch unzureichende Erkennbarkeit der Kübel gab es schon verschiedene Unfälle, daher bitten wir um Verbesserung der Sichtbarkeit vor allem im Dunkeln, um weitere Unfälle zu verhindern.
- Wie könnte man zur Not die Kübel umlackieren und einen anderen Farbanstrich versehen?
- Wie kann das Pflaster von den Schäden und Verschmutzung befreit werden, die die Kübel verursachen?

Weiter beantragen wir im Nachgang eine Niederschrift zu erstellen und allen Ratsmitgliedern im entsprechenden Fachausschuss zur Diskussion zu stellen, um Lösungen für die vorhandene Problematik zu entwickeln.

Wir bitten Sie, diesen Antrag auf die Tagesordnung zu setzen und in der kommenden Gemeinderatssitzung am 16. Dezember 2024 zu behandeln. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen


Jonathan Miska
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Anlage
Bilddokumentation

